



Erlebnis-Shopping bei ADLER in Haibach

... MIT MODESHOW & WERKSVERKAUF

Die Modemarkt-Kette ADLER betreibt in Deutschland, Österreich, Schweiz und Luxemburg über 130 Filialen mit großen Verkaufsflächen. Neben den bekannten Eigenmarken bietet ADLER viele national und international bekannte Fremdmarken im Bereich Damen-, Herren- und Kinderbekleidung an. Kundinnen und Kunden finden in den Filialen auch ein immer breiter werdendes Sortiment an nicht-textilen Waren sowie zusätzlichen Dienstleistungen wie DPD-Paketstationen. Einige Filialen verfügen über ein eigenes Restaurant sowie ADLER Cafés. Darüber hinaus betreibt das Unternehmen unter WWW.ADLERMODE.COM einen Onlineshop.

Das Produktsortiment von ADLER ist bezüglich Passform, Modegrad, Funktionalität und Qualität in erster Linie auf die Altersgruppe 50 plus zugeschnitten. Für diese Zielgruppe bietet ADLER im unteren Mittelpreissegment qualitativ hochwertige Produkte zu einem attraktiven Preis-/Leistungsverhältnis. Das Produktsortiment beinhaltet ein umfassendes Angebot an Damen- und Herrenoberbekleidung sowie Wäsche. Mit einem Ergänzungssortiment aus Accessoires, Schuhen, Kinder- und Babybekleidung, sowie Hartwaren bietet ADLER ein gut abgerundetes Warenportfolio und nutzt auf diese Weise auch Cross-Selling-Potenziale in den Filialen.

Neben den bekannten Eigenmarken bietet ADLER viele national und international bekannte Fremdmarken im Bereich Damen-, Herren- und Kinderbekleidung an.

Im Zuge seiner strategischen Ausrichtung wird ADLER künftig das Fremdmarkensortiment ausbauen. So stellt ADLER sicher, dass die angebotene Ware dem Bedarf der Zielgruppe entspricht und neue Zielgruppen erschließt.

© www.adlermode-unternehmen.com

Haibach – der Ortsname wird oft mit der Firma Adler verbunden, gibt es doch aktuell „den Adler“ (Januar 2021) an 171 Standorte mit 3350 Beschäftigten. Die Zentrale ist in Haibach. Dabei kam Adler erst 1967 nach Haibach. „Adler“ ist eine Familien-Erfolgsgeschichte:

- 1898 beginnt Thekla Weber mit der Herstellung von Wirkwaren, in erster Linie Strümpfe und Kniestrümpfe, in Wünschendorf/Sachsen
- 1906 heiratet Thekla Eugen Albert Adler, einen selbstständigen Händler
- 1908 Geburt von Albert Adler jun., der folgende Herstellungs- und Vertriebsfirmen gegründet hat:
- 1926 Adler Schürzenfabrik, Lippersdorf
- 1936 Kleider- und Schürzenfabrik in Annaberg im Erzgebirge mit seiner Frau Frieda
- 1945 Textilherstellung Annaberg
- 1948 Konfektionsbetrieb für Kleider und Mäntel in Annaberg als KG
- 1948 Verstaatlichung Oberbekleidungsherstellung in einen VEB (Volkseigenen Betrieb)
- 1959 Flucht aus der DDR und Neubeginn in Engen, Kreis Konstanz
- 1960 Gründung der Adler Mäntel KG, Damenmäntelfabrik in Engen durch Albert Adler jun. und Wolfgang Adler
- 1965 erste Umsatz-Million (DM) erreicht

© www.haibach-entdecken.de/modemarkt-adler

LEISTUNGEN

- Frühstück mit Kaffee satt
- Modenschau
- 25 % Sonderrabatt auf den gesamten Einkauf
- Schiffsrundfahrt in Lohr/Main

Möglichkeit zum Mittagessen.

REISEPREISE

65,00 € p.P.